

Ein Jahr nach Gründung: Joint Venture von Volkswagen Group und Rivian macht gute Fortschritte

- Entwicklung einer hochmodernen zonalen Elektronikarchitektur und Software für künftige Modelle der Volkswagen Group und Rivian geht gut voran
- Wintertest für Referenzfahrzeuge der Marken Volkswagen, Scout und Audi startet wie angestrebt in Q1 2026
- Joint Venture wird konsequent aufgebaut – internationales, schlagkräftiges Entwicklerteam von mittlerweile mehr als 1.500 Mitarbeitenden
- Oliver Blume, CEO der Volkswagen Group: „Das Joint Venture entwickelt mit hoher Geschwindigkeit die Architektur für unsere künftigen software-definierten Fahrzeuge. Alle Schritte zur Erreichung unserer gesetzten, ambitionierten Ziele werden entschlossen und fokussiert umgesetzt.“
- RJ Scaringe, Gründer und CEO Rivian: „RV Tech hat sich in den vergangenen zwölf Monaten stark entwickelt.“

Wolfsburg, Deutschland / Palo Alto, Kalifornien, 12. November 2025 – Ein Jahr nach der Gründung arbeitet das Joint Venture „Rivian and Volkswagen Group Technologies“ (RV Tech) erfolgreich mit der Volkswagen Group und Rivian zusammen. Die Entwicklung einer hochmodernen zonalen Architektur für künftige software-definierte Fahrzeuge (Software Defined Vehicles – SDVs) geht gut voran. Aktuell bereitet RV Tech Referenzfahrzeuge der Marken Volkswagen, Scout und Audi mit der SDV-Architektur für den Wintertest in Q1 2026 vor. Parallel wird die Organisation konsequent aufgebaut: Mittlerweile verfügt RV Tech über ein internationales, schlagkräftiges Entwicklerteam von mehr als 1.500 Mitarbeitenden. Mit seinem neuen Standort in Berlin stärkt das Joint Venture zudem die standortübergreifende Zusammenarbeit mit den Marken der Volkswagen Group in Europa.

Das im November 2024 gegründete Joint Venture entwickelt für die Volkswagen Group und Rivian eine hochmoderne zonale Elektronikarchitektur und dazugehörige Funktionssoftware – die sogenannte Software-Defined Vehicle (SDV) Architektur – für die westliche Hemisphäre. Leistungsstarke, modulare Zentralrechner steuern im SDV sämtliche Fahrzeugfunktionen. Kundinnen und Kunden sollen unter anderem hochautomatisierte Fahrfunktionen sowie moderne Infotainment-Lösungen erhalten, die sich mit Over-the-Air-Updates und ohne Werkstattbesuch

VOLKSWAGEN GROUP

aktualisieren und erweitern lassen – so bleiben Fahrzeuge stets auf dem neuesten Stand und das Fahrerlebnis verbessert sich fortlaufend.

Die Volkswagen Group wird diese von RV Tech entwickelte SDV-Architektur in Elektrofahrzeugen auf Basis der künftigen Fahrzeugplattform SSP einsetzen, der Scalable Systems Platform. Das Unternehmen will damit technologisch führende Produkte über verschiedene Segmente, Preisklassen und internationale Märkte hinweg anbieten. Das geplante konzernweite Fahrzeugvolumen auf der SSP umfasst bis zu 30 Millionen Fahrzeuge.

Rivian wird die im Joint Venture entwickelten Technologien in seinen zukünftigen Modellen R2, R3 und R3X einsetzen sowie zur Aktualisierung der bestehenden Fahrzeugflotte nutzen.

Oliver Blume, CEO der Volkswagen Group, sagt: „Unser Joint Venture mit Rivian zeigt, wie wir im Volkswagen Konzern Fortschritt denken und umsetzen: schnell, präzise, kundenorientiert. Mit hoher Geschwindigkeit wird dort die Architektur für unsere künftigen software-definierten Fahrzeuge entwickelt. Alle Schritte zur Erreichung unserer gesetzten, ambitionierten Ziele werden entschlossen und fokussiert umgesetzt. In enger Zusammenarbeit mit unseren Marken ist so in nur zwölf Monaten eine technologische Basis entstanden, die für unsere Kundinnen und Kunden ein neues digitales Fahrerlebnis zu erschwinglichen Preisen ermöglichen wird. Gemeinsam werden wir in dieser strategischen Partnerschaft Maßstäbe setzen – für die Mobilität von morgen.“

RJ Scaringe, Gründer und CEO von Rivian, sagt: „Wir sind begeistert von der Arbeit, die aus unserem Joint Venture mit der Volkswagen Group hervorgeht. RV Tech hat sich in den vergangenen zwölf Monaten stark entwickelt und wird neue Referenzen in der automobilen Technologie setzen. Wir bei Rivian freuen uns besonders auf den Marktstart des R2 in der ersten Jahreshälfte 2026, der die Fortschritte des Joint Ventures eindrucksvoll unter Beweis stellen wird.“

Wintertest mit Referenzfahrzeugen soll im Q1 2026 starten

Zu Beginn des Jahres 2026 will RV Tech gemeinsam mit den Marken Volkswagen, Scout und Audi Fahrzeuge in den ersten Wintertest schicken. Die Umfänge für Hardware und Elektronikarchitektur für diese Referenzfahrzeuge sind bereits seit Frühjahr 2025 definiert festgelegt. Ziel ist es nun, die Leistungsfähigkeit der zonalen SDV-Architektur unter anspruchsvollen klimatischen Bedingungen zu validieren.

Zu den Fahrzeugen zählt unter anderem der ID.EVERY1 der Marke Volkswagen. Bereits seit Sommer 2025 läuft an den RV Tech-Standorten in Palo Alto und Irvine die Arbeit mit technischen Erprobungsträgern auf Hochtouren. Das Serienmodell soll 2027 als erstes Konzernfahrzeug mit einer Version der SDV-Architektur auf den Markt kommen und damit führende digitale Technologien im vollelektrischen Einstiegssegment bieten.

Darüber hinaus arbeitet das Joint Venture gemeinsam mit den Marken des Volkswagen Konzerns an den nächsten Entwicklungsstufen und technischen Spezifikationen für weitere Modelle auf Basis der SSP-Zukunftsplattform, die ab Ende des Jahrzehnts auf den Markt kommen sollen. Damit soll sichergestellt werden, dass die Marken ihre kommenden Modelle optimal auf die SDV-

VOLKSWAGEN GROUP

Architektur ausrichten können und digitale Fahrzeugfähigkeiten möglichst planungssicher und effizient in die Serienproduktion gelangen.

RV Tech wird konsequent aufgebaut

Mittlerweile verfügt RV Tech über ein internationales, schlagkräftiges Entwicklerteam von mehr als 1.500 Mitarbeitenden. Die Teams arbeiten an Standorten in den USA, Kanada, Schweden, Serbien und auch an einem Standort in Berlin. Die deutsche Niederlassung stärkt die Zusammenarbeit mit den Konzernmarken in der gleichen Zeitzone.

Ansprechpartner Kommunikation

Volkswagen Group

Jonas Kulawik

Corporate Communications

Sprecher Produkt & Technologie, Digitalisierung

+49 152 2945 2616

jonas.alexander.kulawik@volkswagen.de | www.volkswagen-group.com

Pietro Zollino

Corporate Communications

Stellv. Leiter Group Communications & Leiter Corporate Communications

+49 (0) 172 8371 431

pietro.zollino@volkswagen.de | www.volkswagen-group.com



Rivian Automotive

Harry Porter

Corporate Communications

hporter@rivian.com

Rivian and Volkswagen Group Technologies

Abby Reyes

Corporate Communications

abbyreyes@rivianvw.tech

VOLKSWAGEN GROUP

Über den Volkswagen Konzern:

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 17 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 680.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.

Mit einem umfassenden Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten. Das Ziel: Als „Global Automotive Tech Driver“ die besten automobilen Technologien für Kunden weltweit zugänglich zu machen - von der Einstiegsmobilität bis zum Luxussegment.

Im Jahr 2024 betrugen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,0 Mio. (2023: 9,2 Mio.). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2024 auf 324,7 Mrd. Euro (2023: 322,3 Mrd. Euro). Das operative Ergebnis betrug im Jahr 2024 19,1 Mrd. Euro (2023: 22,5 Mrd. Euro).

Über Rivian (NASDAQ: RIVN):

Rivian is an American automotive manufacturer that develops and builds category-defining electric vehicles as well as software and services that address the entire lifecycle of the vehicle. The company creates innovative and technologically advanced products that are designed to excel at work and play with the goal of accelerating the global transition to zero-emission transportation and energy.

Rivian vehicles are built in the United States and are sold directly to consumer and commercial customers. Whether taking families on new adventures or electrifying fleets at scale, Rivian vehicles all share a common goal — preserving the natural world for generations to come.

Learn more about the company, products, and careers at www.rivian.com.

THE GLOBAL AUTOMOTIVE TECH DRIVER.
